Mitteilungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Hebamme : offizielle Zeitschrift des Schweizerischen Hebammenverbandes = Sage-femme suisse : journal officiel de l'Association suisse des sages-femmes = Levatrice svizzera : giornale ufficiale dell'Associazione svizzera delle levatrici**

Band (Jahr): **67 (1969)**

Heft 4

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

DIE SCHWEIZER HEBAMME

Offizielles Organ des Schweizerischen Hebammenverbandes

Bern, 1. April 1969 | Monatsschrift | 67. Jahrgang | Nr. 4

Willkommen in Zürich zur 76. Delegiertenversammlung am Dienstag/Mittwoch, den 20./21. Mai 1969

Der Schweizerische Hebammenverband und die Sektion Zürich feiern dieses Jahr ihr 75-jähriges Bestehen. Deshalb soll die diesjährige Delegierten-Versammlung für uns Hebammen zur gediegenen Feier werden. Die Sektion Zürich freut sich, diesen Anlass für Sie vorbereiten zu dürfen. Sie hofft, dass Sie sich in Zürich wohlfühlen werden, und dass Ihnen diese festlichen Tage in froher Erinnerung bleiben werden. Zürich wird sein Möglichstes tun. Ob Sie als unsere Gäste nun die internationale Atmosphäre der Bahnhofstrasse mit ihren gepflegten Geschäften und Gaststätten bevorzugen, oder ob Sie lieber durch die idyllischen Gässchen der Altstadt schlendern und ab und zu einen Blick hinter die Fenster der zahlreichen Antiquitätengeschäfte werfen, Zürich wird Sie faszinieren. Und wenn Sie dem Trubel der Grossstadt weniger geneigt sind, bietet Ihnen die Promenade dem See entlang Erholung, Luft und Weite. Von dort aus haben Sie auch Gelegenheit, das Stadtbild zu geniessen, das selbst uns Zürcher immer wieder beeindruckt. Die alt-ehrwürdigen Türme des Grossmünsters und des Fraumünsters, die St. Peterskirche, deren Turm von uns Zürchern seit eh und je der «dicke Peter» genannt wurde, und die Kuppeln der Urania und der ETH grüssen aus luftiger Höhe. Sie thronen majestätisch über dem brandenden Grosstadtverkehr und sind trotz dem gewaltigen Umbruch der Zeiten dieselben geblieben. Zürich ist wohl eine moderne Stadt, aber trotzdem in vielfältiger Weise traditionsgebunden, was ihm just seinen liebenswürdigen Charakter verleiht. Kommen Sie darum im Mai zu uns nach Zürich! Sie werden es nicht bereuen.

Das Programm der Delegiertenversammlung:

Dienstag, den 20. Mai:

13.00 Uhr: Beginn der Delegiertenversammlung im Kongresshaus.

18.00 Uhr: Kalter Teller, wird ebenfalls im Kongresshaus serviert.

20.00 Uhr: Besuch einer Balletvorstellung im Opernhaus Zürich.

Internationaler Hebammenkongress 1969 in Santiago in Chile, 15.-21. November

Die Anmeldungen für die Reise nach Chile können bis Ende April eingesandt werden. Meine Damen, profitieren Sie von dieser einmaligen Reise!!

Reise-Bureau Imholz

Mittwoch, den 21. Mai:

Besammlung um 09.00 Uhr am Bürkliplatz zur Schiffahrt nach Horgen.

11.30 Uhr: Bankett im Schinzenhof in Horgen.

Anschliessend Rückfahrt per Schiff nach Zürich.

Preise: Festkarte, alles inbegriffen: Fr. 40.—
Festkarte ohne Hotel & Frühstück Fr. 25.—
Einzelzimmer, Zuschlag Fr. 5.—

Festkarten werden nur an Verbandsmitglieder abgegeben. Als Anmeldung gilt einzig der beiliegende Einzahlungsschein. Postcheckkonto 80-65184. Die Ueberweisung des Betrages soll bis spätestens 20. April 1969 an unsere Kassierin Frau E. Brandenberg, Schöneggstr. 102, 8953 Dietikon, erfolgen. Spätere Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Wenn Sie auf der Rückseite des Einzahlungsscheines vermerken, zu welcher Sektion Sie gehören und ob Sie per Bahn oder Auto kommen und alles zusammen mit Blockschrift schreiben, tun Sie uns einen grossen Dienst.

Unsere Sektion sieht sich der hohen Preise in Zürich wegen gezwungen, die ganze Festkarte für die Herren Firmenvertreter auf 55.— zu erhöhen wobei dieselbe ohne Hotel und Frühstück 40.— beträgt.

Im Namen des Verbandes und der Sektion Zürich

Sr. Olga Leu

Traktandenliste der 76. Delegiertenversammlung des Schweizerischen Hebammenverbandes in Zürich

Dienstag, den 20. Mai 1969 im Kongresshaus

Beginn der Verhandlungen, 13.00 Uhr.

1. Begrüssung der Zentralpräsidentin.
2. Appell der Delegierten. (Bitte die Liste der Delegierten vor dem Beginn der Versammlung der Präsidentin abgeben)
3. Wahl der Stimmenzählerinnen.
4. Genehmigung des Protokolles der Delegiertenversammlung 1968.
5. Jahresberichte von 1968:
   a) des Hebammenverbandes
   b) der Stellenvermittlung
   c) des Fürsorgefonds
   d) der Kommission des Restvermögens der Krankenkasse des SHV.
   e) der Zeitungskommission.
6. Genehmigung der Jahresrechnung der Zentralkasse pro 1968 und deren Revisorinnen.
7. Genehmigung der Jahresrechnung des Zeitungsunternehmens 1968 und deren Revisorinnen.
8. Berichte der Sektionen Uri und Thurgau.
9. Wahlen:
   a) der Sektion für die Revision der Zentralkasse und deren Fachmann.
   b) der Sektion für die Revision der Kasse der «Schweizer Hebamme» und deren Fachmann.
   c) der zwei Sektionen für den Sektionsbericht.
10. Anträge:

    Sektion Uri:

    Wir bitten um Ueberprüfung, ob nicht die Möglichkeit bestehen würde, für die dem Verband angeschlossenen und praktizierenden Hebammen eine Haftpflicht-Versicherung abzuschliessen.

    Begründung:

    Mit dieser Haftpflichtversicherung wäre doch eine gewisse Sicherheit geboten, dass im Falle eines durch Ausübung des Berufes entstandenen schwerwiegenden Missgeschickes entsprechende Deckung vorhanden wäre. Es sei an dieser Stelle vermerkt, dass die schweiz. Aerzteschaft für solche Momente ebenfalls rückversichert ist. Die Prämienauflage für unseren Verband würde bedeutend geringer sein, da sich unser Berufsgebiet gegenüber der Aerzteschaft nur auf die Wöchnerinnen bzw. Säuglinge bezieht, d. h. mit anderen Worten, das rückversichernde Moment würde demzufolge begrenzt sein.

    Sektion Baselland:

    Wir wünschen, dass bei eventuellem Neudruck der Mitgliederlisten eine andere Einteilung vorgenommen wird.

    Begründung:

    Für Diplom-Jahr und Schule ist die Spalte zu klein zum eintragen.

    Section vaudoise:

    Wir bitten die Organisatoren der Delegiertenversammlungen, dass der Preis der Festkarte für alle, seien es Hebammen oder Vertreter, gleich ist.

    Begründung:

    Verschiedene Firmen haben ihre Missbilligung kundgegeben, indem sie weniger Vertreter an die Delegiertenversammlung schickten, dieses zum Schaden der Welschen, denn die Firmen haben fast alle ihren Sitz in der deutschen Schweiz.

    Zentralvorstand:

    Kandidatur des Schweiz. Hebammenverbandes für den Internationalen Hebammenkongress 1872 in der Schweiz.

    Begründung:

    Im Falle eines eventuellen Kongresses in der Schweiz: Gründung eines Organisations- Komitees.
11. Wahl der Sektion, die die Delegiertenversammlung 1970 übernehmen wird.
12. Verschiedenes.

Für den Zentralvorstand

die Präsidentin Thérèse Scuri
die Sekretärin: A. Bonhôte